



Piktogramm-System zur
einfachen Abfalltrennung



Alle Piktogramme in einer Datei.

Beschriften. Trennen. Kreisläufe schließen.

Ist die Vermeidung von Abfällen nicht möglich, ist eine sortenreine Sammlung und Trennung der Abfälle – idealerweise direkt an der Anfallstelle – ein wesentlicher Schritt auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft. Bei der effizienten und einfachen Abfalltrennung im Betrieb unterstützt PiA, das „Piktogramm-System zur einfachen Abfalltrennung im Betrieb“.

Schauen Sie sich auch die übrigen Praxistools an: Material- und Rohstoffbörse, Sperrbildschirme, Checkliste und Nachhaltigkeitsscheck [↗](#)

<https://kreislaufwirtschaft.aws-shg.de/praxistools/>



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union

ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Verwendung von PiA

Die Verwendung der Piktogramme ist einfach:

1. Wählen Sie aus der Liste die in Ihrem Unternehmen anfallenden Abfallfraktionen aus.

2. Laden Sie sich die gewünschte Datei herunter.

Alle Dateien wurden auf Word-Basis im DIN A4-Format erstellt und können mit den üblichen Office-Produkten geöffnet, bearbeitet und gedruckt werden. Ebenso stehen die Schilder im pdf-Format zur Verfügung.

3. Nehmen Sie bei Bedarf individuelle Anpassungen vor:

Falls die gewünschte Abfallart nicht dabei ist, wählen Sie anhand der Kategorien eine Abfallart aus, die ihrem Abfall am nächsten kommt und ändern Sie die Beschriftung nach ihrem Bedarf. Teilen Sie uns gerne mit, welche Fraktion/Kategorie Sie vermissen. Wir entwickeln das Set kontinuierlich weiter.

4. Drucken Sie die Schilder in Farbe aus:

Ein farbiger Ausdruck erleichtert die Orientierung bei der Abfallsammlung. Aber auch ohne Farbe ermöglichen die Piktogramme in den meisten Fällen eine klare Zuordnung der Abfälle.

5. Ausdruck laminieren oder in Klarsichthülle stecken.

Damit die Beschilderung lange gut sichtbar ist und ihren Zweck erfüllt, laminieren Sie den Ausdruck oder stecken Sie das Schild in eine Klarsichtfolie. Im Arbeitsalltag können Feuchtigkeit, Wind, Schmutz, UV-Strahlung etc. den Schildern deutlich zusetzen.

6. Schild anbringen:

Bringen Sie die Schilder gut sichtbar an den entsprechenden Sammelbehältern an.

7. Regelmäßige Überprüfung:

Nichts ist für die Ewigkeit und so werden auch die Schilder durch den Arbeitsalltag in Ihrem Unternehmen im Laufe der Zeit mehr oder weniger stark beansprucht. Überprüfen Sie daher regelmäßig an allen Anfallstellen im Unternehmen, ob die Beschriftung der Sammelbehälter noch gut lesbar ist. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch direkt überprüfen, ob ggf. neue Abfallfraktionen hinzugekommen sind, die noch eine klare Beschriftung benötigen.



Akkus

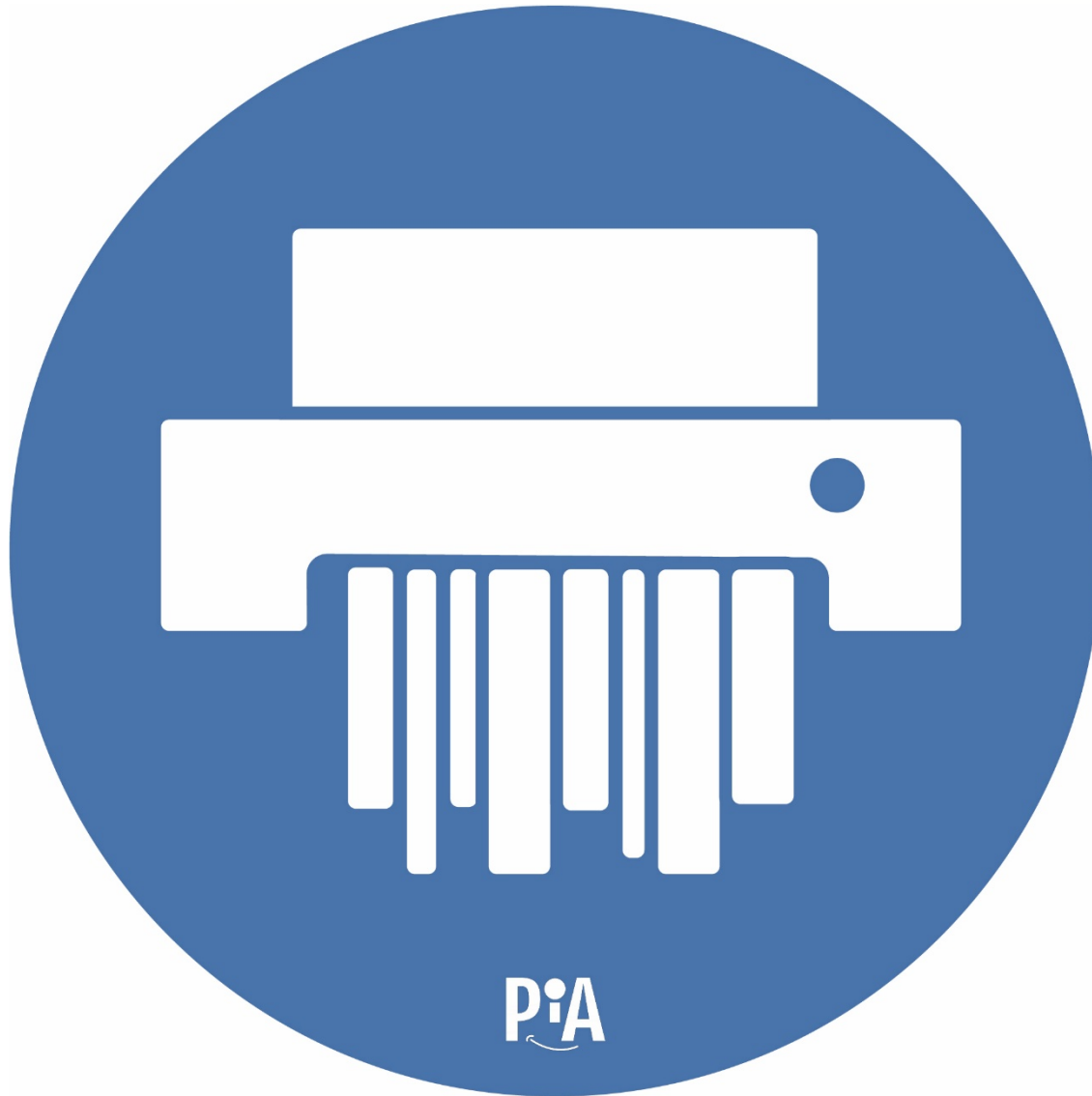


#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union

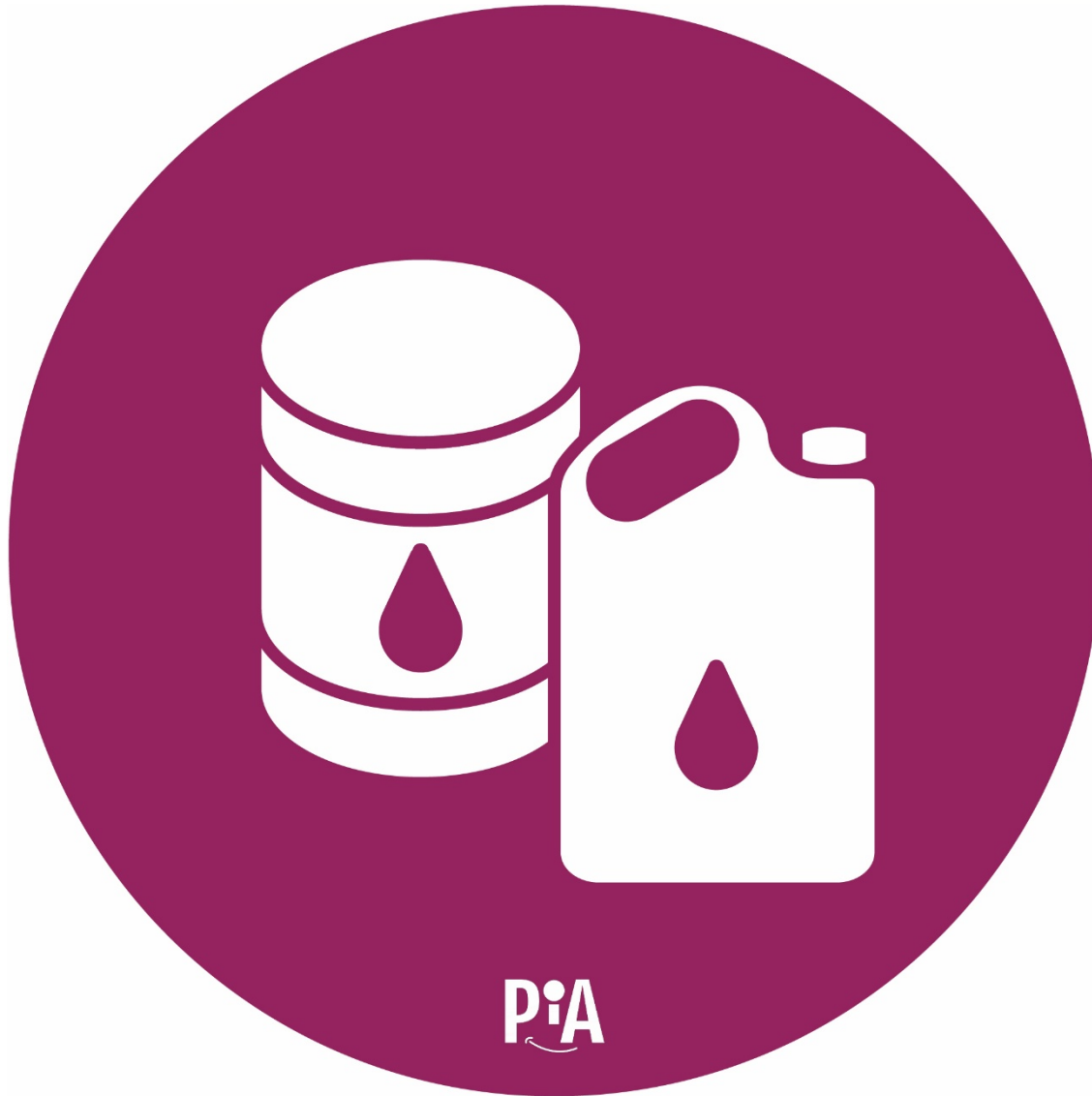




Aktenver- nichtung



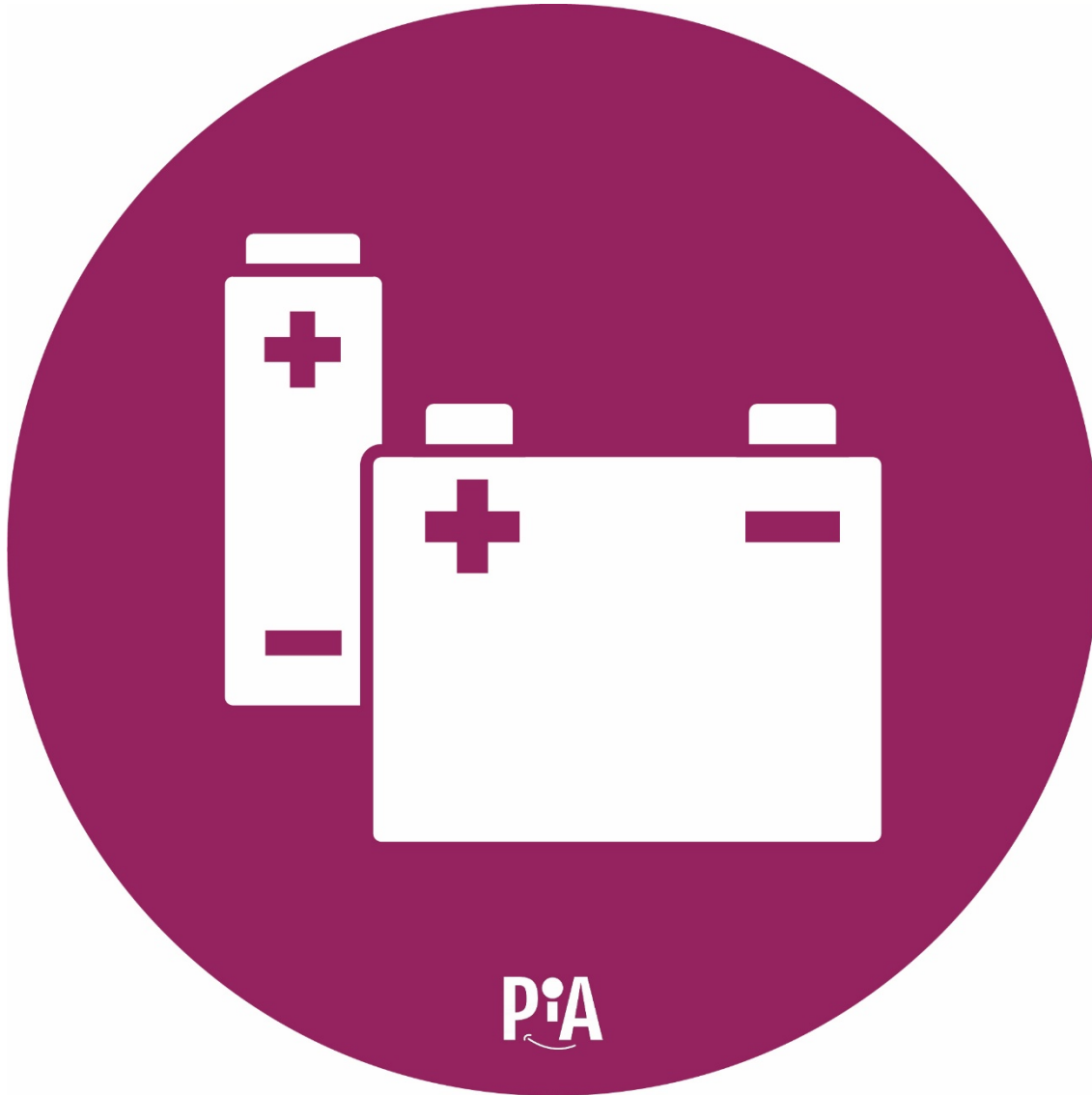
Altglas gemischt



Altöl



Asbest- haltige Abfälle



Batterien



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Bau-/ Abbruch- abfall gemischt



Bauschutt mineralisch



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union





Bauschutt verunreinigt



Beton



Bioabfall



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union





Bitumen- gemische



Boden unbelastet



Braunglas



Dämm- material KMF



Elektro- geräte ohne Akku



Energie- sparlampen/ LED





Farben/ Lacke



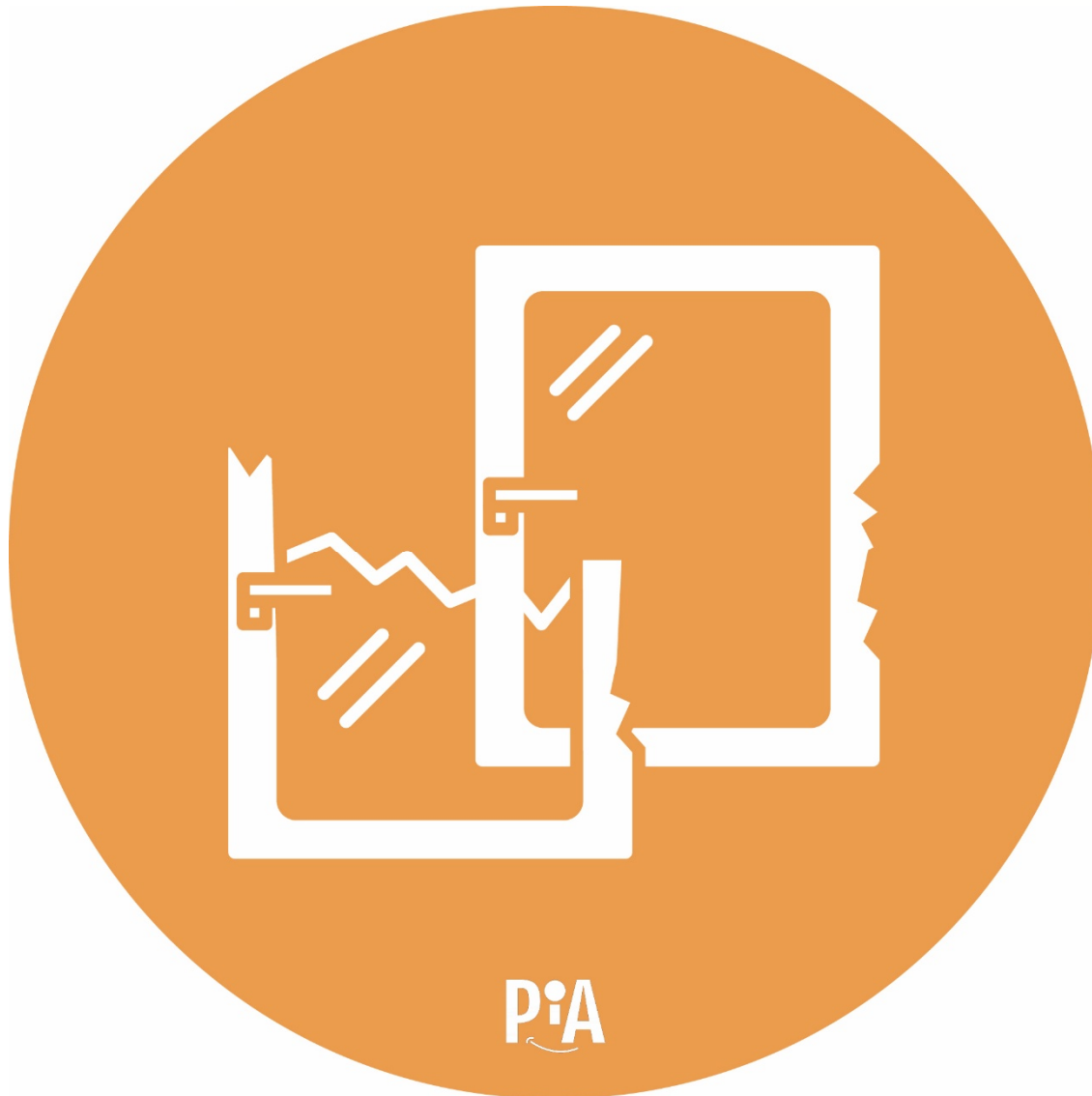
#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



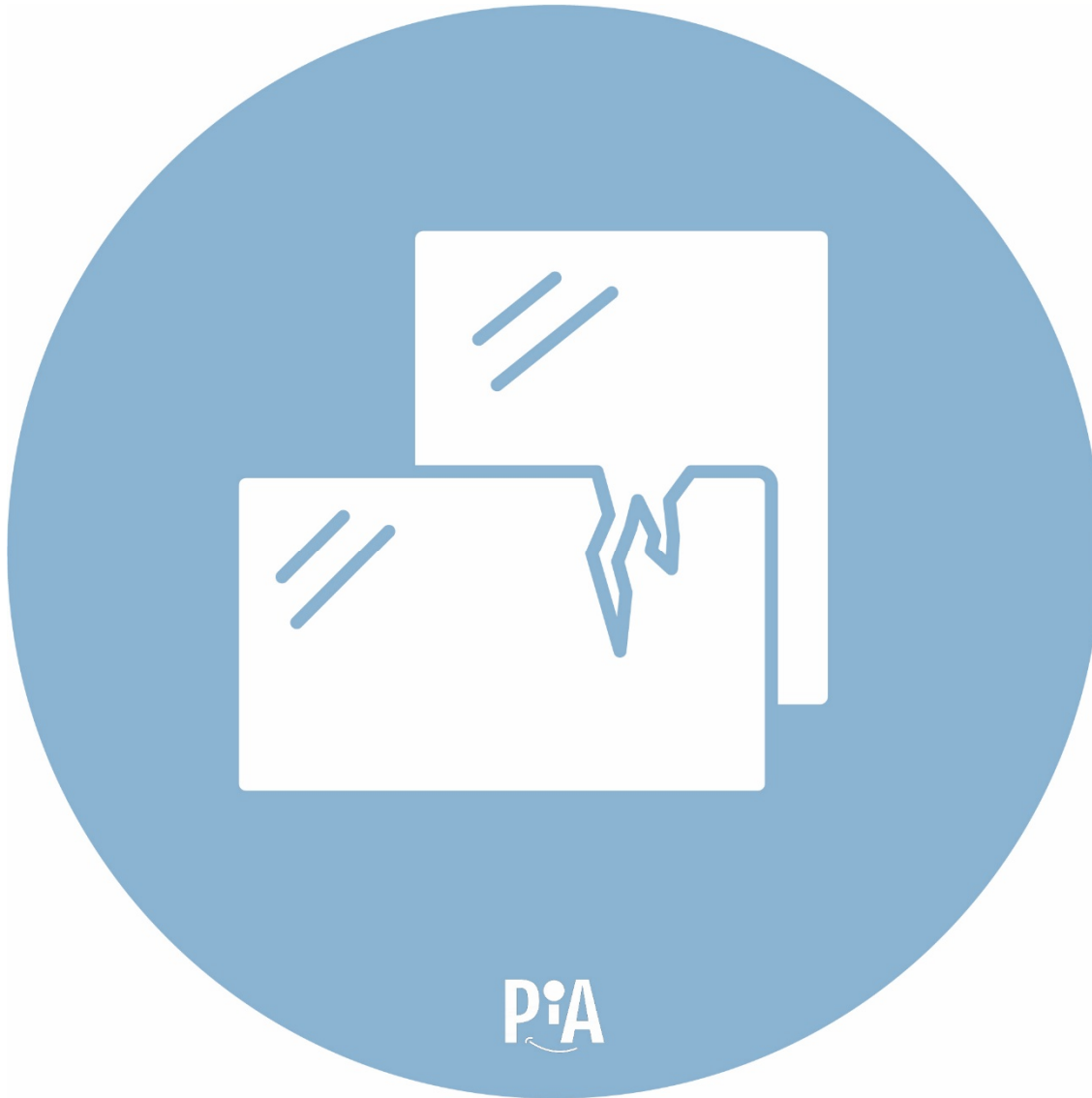
Kofinanziert von der
Europäischen Union



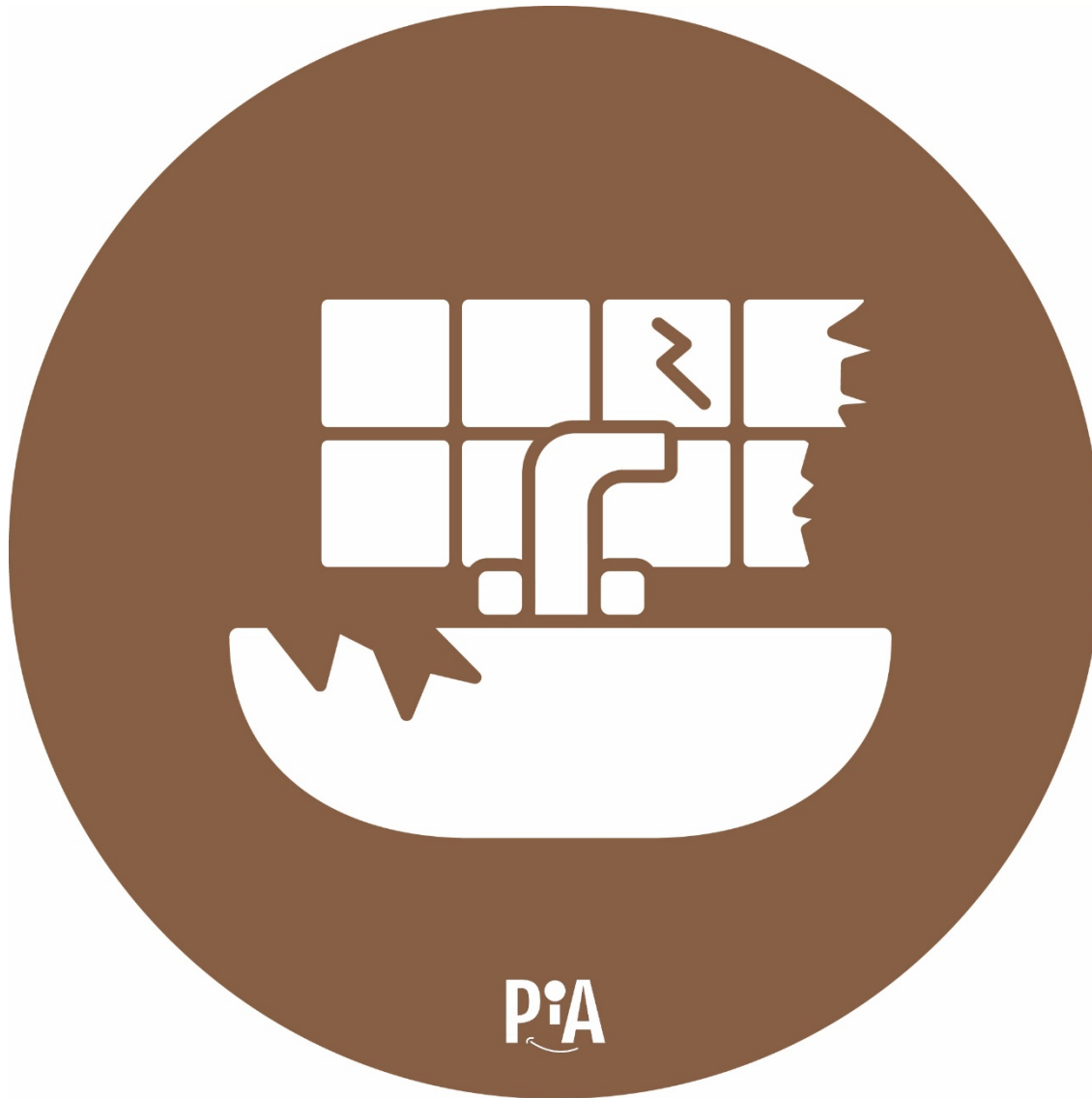
ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Fenster- profile Kunststoff



Flachglas



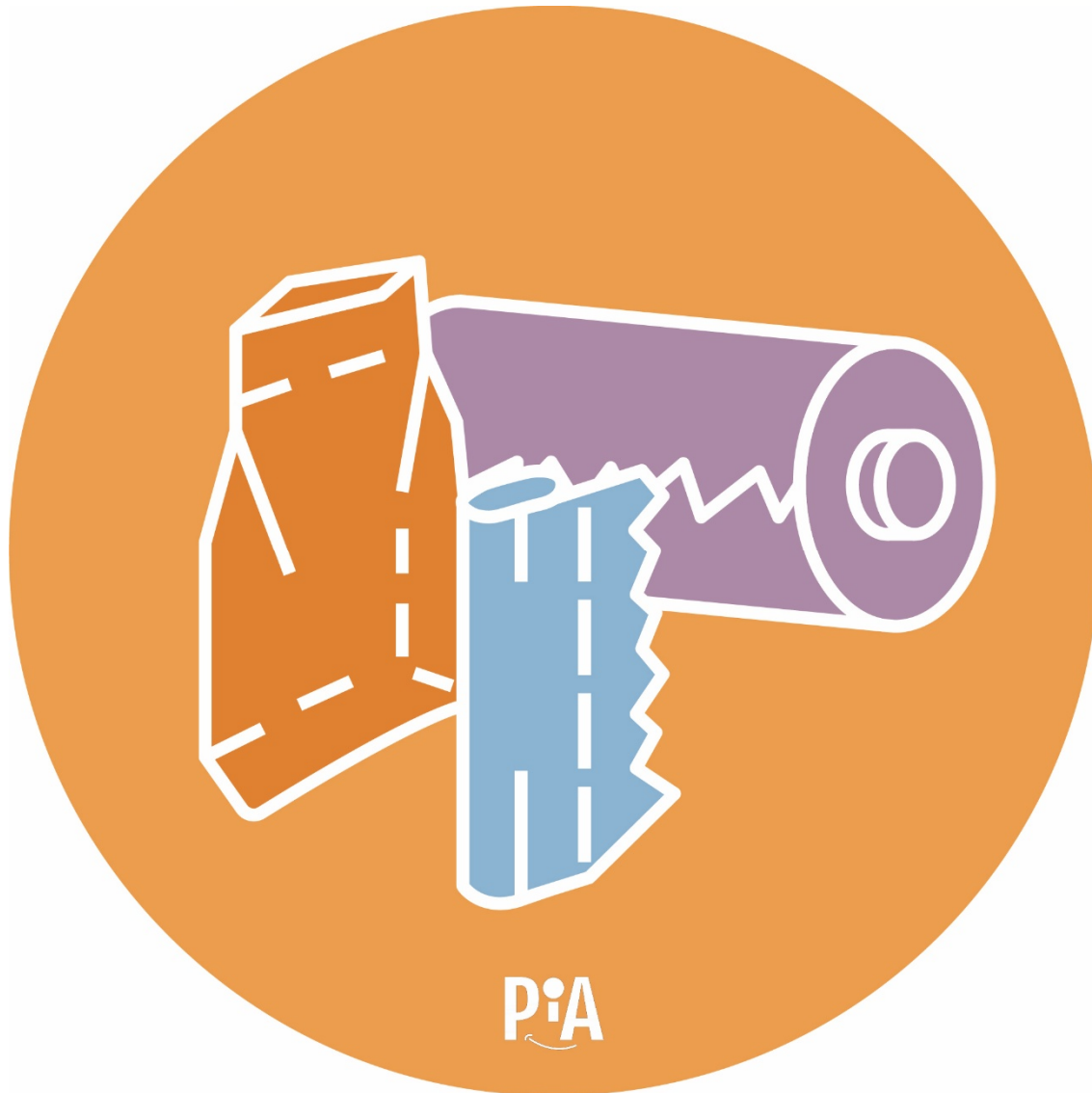
Fliesen/ Keramik





Folien

farblos/transparent



Folien farbig



Gipskarton mit Anhaftungen



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Gipskarton ohne Anhaftungen





Grünabfall



Grünglas



Hart- kunststoffe



Holz

A1: nicht behandelt



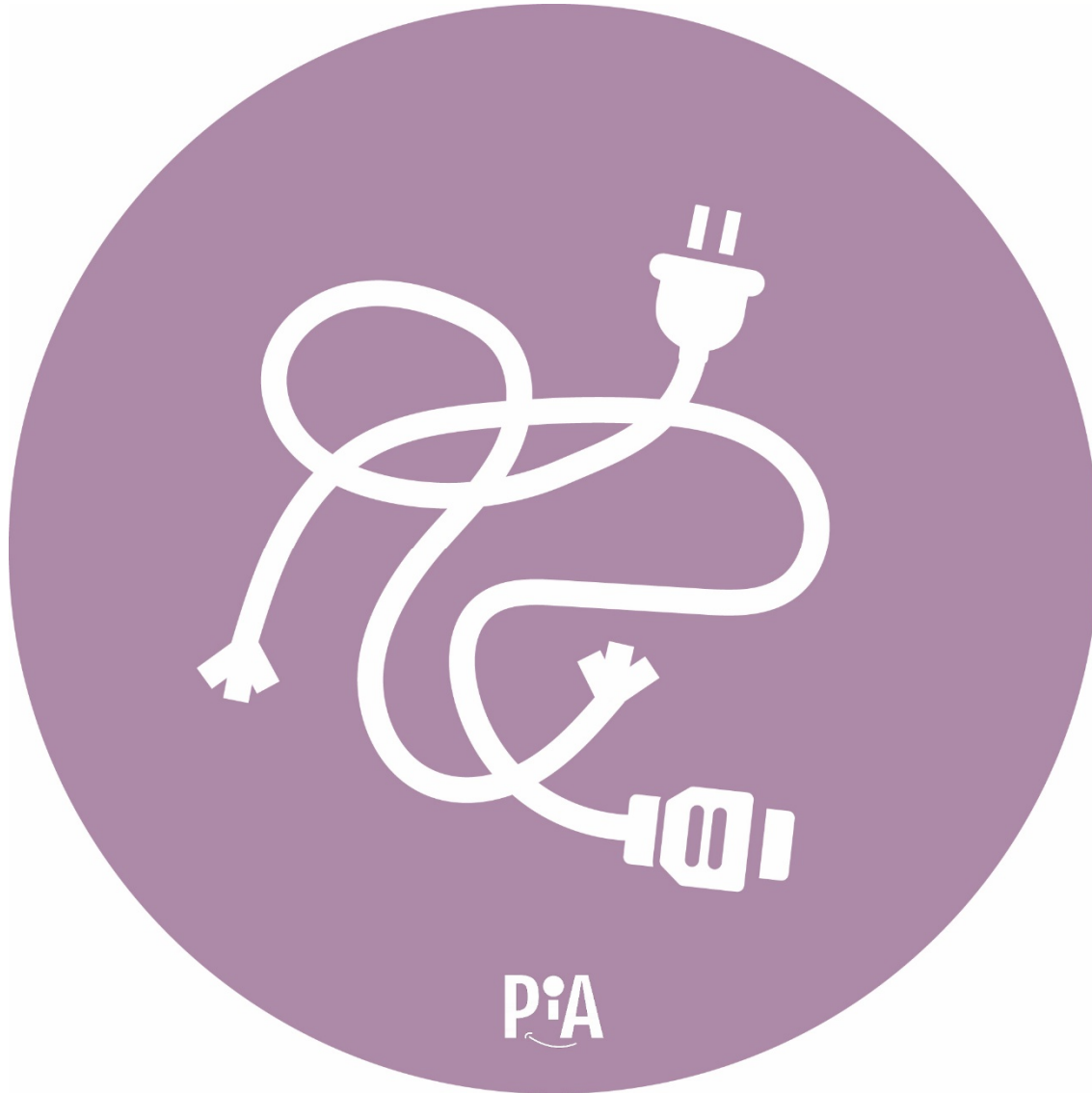
Holz

A2/A3: behandelt



Holz

**A4: mit schädlichen
Verunreinigungen**



Kabel



Leichtstoffe



Leuchtstoff- röhren



Metall gemischt



Papier/ Pappe



Porenbeton



Restabfall



Speiseabfälle



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union

ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLAND*plus*





Speiseabfälle



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union

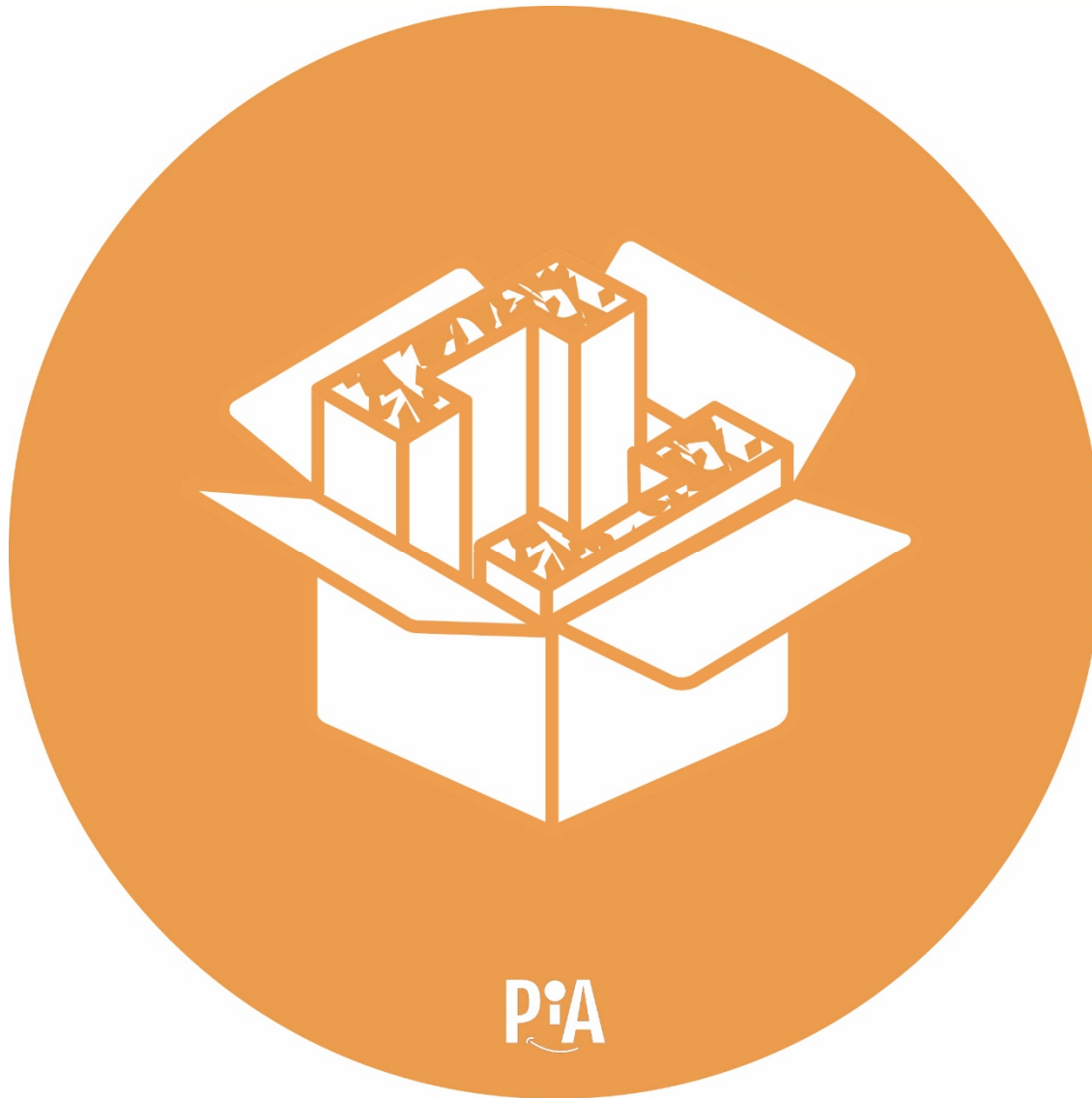
ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLAND*plus*





Speiseöl

flüssig



Styroporverpackungen



Textilien



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Umreifungs- bänder



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union





Verpackungen



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus



Weißglas



Ziegel



Ölverun- reinigte Abfälle



#imkreisgedacht
Zukunftsforum Ressourcenwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZUKUNFTSREGION
WESERBERGLANDplus